

15.11.2016 - 11:01 Uhr

dpa produziert englische Kindernachrichten als Bildungsprojekt in Südafrika

Johannesburg (ots) -

 Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter http://www.presseportal.de/pm/8218/3483918 -

Die Deutsche Presse-Agentur beliefert Grundschulen in Südafrika mit einer auf Englisch verfassten Zeitung speziell für Kinder. Die farbig gedruckte Zeitung "News for Kids" wird im Rahmen eines Bildungsprojektes des develoPPP.de-Programms (http://www.developpp.de/) in ausgewählte Schulen in Soweto geliefert, dem größten Township des Landes im Südwesten von Johannesburg.

"Durch altersgerechte und attraktive Inhalte bringt 'News for Kids' die Schüler dazu, mehr zu lesen und hilft ihnen, ihr Englisch zu verbessern", sagte Hilke Segbers, Leiterin Produktentwicklung und stellvertretende Chefredakteurin der dpa. "Die Zeitung erweitert auch den Horizont der Kinder, greift entwicklungspolitische Themen auf und ermutigt sie, kritisch zu denken." Das Projekt wird zusammen mit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH über das develoPPP.de-Programm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) umgesetzt.

Die Zielgruppe der Zeitung sind etwa zehn bis zwölf Jahre alte Schüler, für die Englisch in der Regel eine Fremdsprache ist. Südafrika hat elf offizielle Landessprachen, doch gute Englisch-Kenntnisse sind heute unabdingbar, sowohl für den Besuch einer Universität als auch für die spätere Karriere. Aus diesem Grund war auch das südafrikanische Bildungsministerium, the Department of Basic Education, begeistert von dem Projekt. "Das Hauptziel des Programms ist es, dass die Schüler besser Lesen, Buchstabieren und Schreiben lernen", erklärte Marie-Louise Samuels, Direktorin für frühkindliche Bildung des Bildungsministeriums. "Kurz gefasst: es geht darum, dass sie ihr Englisch verbessern." Das Ministerium der Provinz Gauteng, zu der Johannesburg gehört, hilft bei der Umsetzung des Projektes in den Schulen.

"We love News for Kids", stand bei der Verteilung der ersten Ausgabe am 27. Oktober auf der Tafel einer Klasse der Mveledzandivho-Grundschule in Soweto. Rund 45 Kinder strahlten das "News for Kids"-Redaktionsteam an. Die Artikel der ersten zwölfseitigen Ausgabe handelten etwa von der Notwendigkeit, wegen der aktuellen Dürre Wasser zu sparen. Auch der Kampf Südafrikas gegen die HIV-Epidemie wurde thematisiert. Am meisten Spaß hatten die Kinder aber am Artikel "Mein Name ist Banane", in dem eine Banane als Ich-Erzählerin schildert, wieso sie lecker und gesund ist.

"News for Kids" wird in Johannesburg von zwei Journalistinnen produziert, Zongile Nhlapo und Yasheera Rampersadh, unter Führung von dpa-Regionalbüroleiter Afrika, Jürgen Bätz. "News for Kids leistet einen Beitrag dazu, das Bildungsniveau in Südafrika zu verbessern", sagte Bätz. "Um weiter voran zu kommen, braucht das Land besser ausgebildete und kritisch denkende junge Menschen." Dpa baut bei dem develoPPP.de-Projekt ebenfalls auf die inzwischen zehnjährige Erfahrung der deutschen Kindernachrichten-Redaktion in Berlin auf.

In der gegenwärtigen Projektphase wird "News for Kids" von Lehrern an 20 ausgewählten Schulen in Soweto in den 5. beziehungsweise 6. Klassen eingesetzt und erreicht damit bis zu 5.000 Schüler. Die Pilotphase wird noch bis Mitte Januar 2018 weitergehen. Bei einem Erfolg des Projektes hoffen alle Beteiligten, es im Anschluss auf deutlich mehr Schulen in mehreren Provinzen Südafrikas auszuweiten.

Mit develoPPP.de fördert das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) das Engagement der Privatwirtschaft dort, wo unternehmerische Chancen und entwicklungspolitischer Handlungsbedarf zusammentreffen. Im Rahmen des Programms stellt das Ministerium Unternehmen, die in Entwicklungs- und Schwellenländern investieren, finanzielle und auf Wunsch auch fachliche Unterstützung zur Verfügung. Das Unternehmen trägt dabei mindestens die Hälfte der Gesamtkosten.

Die dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH ist der unabhängige Dienstleister für multimediale Inhalte. Die Nachrichtenagentur versorgt als Marktführer in Deutschland tagesaktuelle Medien aus dem In- und Ausland. Ein weltumspannendes Netz von Redakteuren und Reportern garantiert die eigene Nachrichtenbeschaffung nach im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unparteiisch und unabhängig von Weltanschauungsfragen, Wirtschafts- und Finanzgruppen oder Regierungen. dpa arbeitet über alle Mediengrenzen hinweg, rund um die Uhr. Auf diese Qualität verlassen sich Printmedien, Rundfunksender, Online- und Mobilfunkanbieter sowie andere Unternehmenskunden in mehr als 100 Ländern. Mehr unter www.dpa.com.

Kontakt:

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH Chris Melzer Leiter Unternehmenskommunikation Telefon: +49 30 2852 31103 E-Mail: melzer.chris@dpa.com Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100017805/100795606 abgerufen werden.